

Merkblatt Qualifikationsanalyse Anerkennungsverfahren bei fehlenden oder unvollständigen Unterlagen

Erstinformationen für Antragstellende:

Wer seinen ausländischen Berufsabschluss in Deutschland anerkennen lassen möchte, muss einen Antrag stellen und normalerweise Zeugnisse und andere Nachweise bei der zuständigen Behörde oder Kammer einreichen. Konnten Sie nicht alle wichtigen Unterlagen wie Abschlusszeugnis, Diplom oder Arbeitszeugnisse mit nach Deutschland bringen, gibt es auch hier Möglichkeiten der Anerkennung:

Wenn Ihre Dokumente fehlen oder nicht ausreichend sind, können Sie praktisch nachweisen, dass Sie bestimmte berufliche Tätigkeiten beherrschen. Dies nennt man Qualifikationsanalyse.

Darf ich an einer Qualifikationsanalyse (QA) teilnehmen?

Wenn Sie über einen ausländischen Berufsabschluss verfügen, aber bestimmte Tätigkeiten nicht mit Dokumenten nachweisen können, sollten Sie gemeinsam mit der zuständigen Stelle besprechen, ob eine Qualifikationsanalyse sinnvoll ist.

Wer führt die Qualifikationsanalyse durch?

Von der zuständigen Stelle beauftragte Praktikerinnen und Praktiker führen die Qualifikationsanalyse durch.

Wie läuft die Qualifikationsanalyse ab?

Je nachdem, welche beruflichen Qualifikationen Sie nachweisen möchten, kommen für die Qualifikationsanalyse unterschiedliche Verfahren in Betracht wie zum Beispiel:

- Fachgespräch
- Rollenspiel/Gesprächssimulation
- Präsentation von Arbeitsergebnissen oder
- Probearbeit im Betrieb

Die Praktikerinnen und Praktiker beurteilen anhand der gezeigten Leistung, ob Sie die Berufsqualifikationen nachweisen können.

Eine Qualifikationsanalyse ist also ein praktischer Nachweis und keine Prüfung.

Was kostet eine Qualifikationsanalyse?

Durch die Qualifikationsanalyse entstehen zusätzliche Kosten (z. B. Material, Raum- oder Werkstattkosten, Praktikerinnen/Praktiker). Diese Kosten können in vielen Fällen von den Jobcentern, Stiftungen oder dem Sonderfonds Qualifikationsanalyse im Rahmen des Projektes „Prototyping Transfer“ übernommen werden. Hierzu beraten wir Sie gern.

Brauche ich Deutschkenntnisse für die Teilnahme an der Qualifikationsanalyse?

In der Regel findet die Qualifikationsanalyse in deutscher Sprache statt. Nach Absprache können Sie auch Hilfsmittel (wie z. B. Wörterbuch) nutzen. Um die Aufgabenstellung zu verstehen, können auch Dolmetscher herangezogen werden.

Ausführliche Informationen erhalten Sie unter:

Maria Kraus

Fachberaterin Weiterbildung/Gleichstellung

Tel. +49 (0)331 2786-316 | Fax +49 (0)331 2786-293

E-Mail: maria.kraus@ihk-potsdam.de | Internet: www.ihk-potsdam.de